



**Anmeldung****2. Tag: Hemberg – Linthal** 68 km

Toggenburg und Glarnerland prägen die heutige Etappe: Die Fahrt über den Rickenpass bietet keine Schwierigkeiten und das folgende Wegstück durch die Linthebene ist topfeben. Im Glarnerland begegnet man immer wieder den Spuren einer einstmals auf Wasserkraft basierenden, blühenden Industrielandschaft. Alternativroute: Übernachtung in Weesen, ab Glarus über den Pragelpass (1550m), Samstag/Sonntag autofrei.

**4. Tag: Linthal – Beckenried** 69 km

Der Klausenpass ist einer der grossen Alpenpässe auf der Fahrt Richtung Genfersee. Mit einer Höhe von 1948 m über Meer reicht er bis fast in die Welt der Gletscher – doch wer die happige Steigung scheut, kann von Linthal bis Passhöhe auch bequem das Postauto benutzen (nicht inbegriffen). Die flache Fahrt entlang dem Vierwaldstättersee ist dann reines Vergnügen und willkommene Entspannung. Von Gersau führt eine Autofähre hinüber nach Beckenried.

**5. Tag: Beckenried – Sörenberg** 61 km

Vorerst verläuft die Route recht flach entlang dem Alpachersee und dem Sarner See. Ab Giswil aber gilt es ernst: Auf nur 10 km werden über 1000 Höhenmeter überwunden, bis in Glaubenbielen die Passhöhe auf 1611 Metern über Meer erreicht ist. Man kann den Pass aber auch per Postauto „besteigen“. Dafür geht es anschliessend bis Sörenberg nur noch abwärts.

**6. Tag: Sörenberg – Thun** 61 km

Entlebuch und Emmental sind hervorragende voralpine Landschaften mit malerischen Bauernhäusern, viel Blumenpracht vor den Fenstern und in den Gärten und einer Landwirtschaft, die noch das Bild einer heilen Welt ausstrahlt. In Thun erreicht die Route das Berner Oberland. Übernachtung in Thun.

**7. Tag: Thun – Gruyères (Morlon)** 95 km

In munterem Auf und Ab führt die Route in das Land der Gebirgsflüsse Sense und Saane. Immer wieder bieten sich tolle Aussichten in die Berner Hochalpen – und auf halber Strecke lockt die malerische Altstadt von Fribourg zu einem Zwischenhalt.

**8. Tag: Gruyères – Aigle** 66 km

Das letzte Teilstück der Alpenpanorama-Route führt vom mittelalterlichen Städtchen Gruyères durch das Greyerzerland – Heimat von Milch, Sahne und Käse – und wieder hinauf ins Gebirge zum Lac de Hongrins und auf den Col des Mosses. Postauto-Transport möglich! Eine rauschende Talfahrt hinunter ins Rhonetal und zum Reiseziel im Weinstädtchen Aigle schliesst die Tour ab. Übernachtung

**9. Tag: Rückreise**

Nach dem Frühstück endet die Reise. Auf Wunsch transportieren wir Sie per Kleinbus zum Ausgangsort zurück